

# 5 Tipps wie Sie Ihre Webseite kundenfreundlich gestalten!



Einleitung	<u>3</u>
Tipp 1: Klarheit	<u>4</u>
Tipp 2: Nutzerfreundlichkeit	<u>5</u>
Tipp 3: Ansprechende Grafiken	<u>6</u>
Tipp 4: Mobilfähige Webseite	<u>7</u>
Tipp 5: Vertrauensaufbau	<u>8</u>



Sonja Welzel / Kai Morasch  
Lindenring 117  
82024 Taufkirchen

[info@sichtbar-im-netz.de](mailto:info@sichtbar-im-netz.de)

[www.sichtbar-im-netz.de](http://www.sichtbar-im-netz.de)

[Facebook](#)

[Twitter](#)

## 5 Tipps wie Sie Ihre Webseite kundenfreundlich gestalten

### Ihre Webseite ist Ihr Schaufenster im Internet



Wenn Sie darüber Kunden gewinnen und Vertrauen aufbauen wollen, reichen ein paar Bildchen und die Adresse schon lange nicht mehr. Die Kunden möchten sich persönlich angesprochen und gut aufgehoben fühlen.

Je besser Ihnen das gelingt, desto größer die Chance, dass Ihre Kunden nicht zum Mitbewerber abwandern, denn der ist bekanntlich nur einen Klick von Ihnen entfernt.



Sonja Welzel / Kai Morasch  
Lindenring 117  
82024 Taufkirchen

[info@sichtbar-im-netz.de](mailto:info@sichtbar-im-netz.de)

[www.sichtbar-im-netz.de](http://www.sichtbar-im-netz.de)

[Facebook](#)

[Twitter](#)

---

*„Wenn Sie die nachfolgenden 5 Tipps befolgen, sind Sie auf dem besten Weg einen kundenfreundlichen Internetauftritt zu gestalten.“*

---

# Klarheit

Sorgen Sie für Klarheit. Ihr Besucher soll auf den ersten Blick erfahren: „Was bekomme ich?“ und „Bin ich hier richtig?“. Heutzutage nehmen sich die Besucher max. 5 – 7 Sekunden Zeit um zu entscheiden, ist die Seite etwas für mich oder nicht.

## Das bedeutet für Sie in der Umsetzung.

Fügen Sie einen „Eyecatcher“ ein der Aufmerksamkeit erzeugt, das kann beispielsweise ein Bild, eine Grafik, ein Video sein. Schreiben zusätzlich in ein oder zwei kurzen Sätzen dazu, was Sie bieten und welchen Nutzen Ihr Wunschkunde davon hat. Ein guter Einstieg ist somit geschafft.

Verzichten Sie auf ein „Herzlich Willkommen auf meiner Webseite“ und eine lange Selbstdarstellung auf der Startseite, das interessiert den Kunden in diesem Moment nicht. Er will in dem Augenblick vielmehr wissen, wie Sie sein „Problem“ lösen können. Die Start-

seite ist der kostbarste Platz den Sie haben. Füllen Sie ihn mit den wichtigsten Fakten die der Kunde wissen muss. Wie beispielsweise Dienstleistung, Vorteile, Ansprechpartner, Öffnungszeiten etc.

Vermeiden Sie Fließtexte. Arbeiten Sie lieber mit kurzen Absätzen oder Aufzählungen und klaren Überschriften. Der Kunden springt nur durch Ihre Webseite und wird sie beim ersten Mal niemals im Detail lesen. Also geben Sie seinen Augen etwas zum „haften bleiben“.

*Fazit:*

*„Überlegen Sie sich bereits im Vorfeld eine klare Struktur und einen logischen Aufbau für Ihre Webseite. Bauen Sie einen „Eyecatcher“ ein.*

*Kommunizieren Sie in klaren Überschriften und kurzen Sätzen Ihr Angebot und den Nutzen.“*



# Nutzerfreundlichkeit

Machen Sie es Ihren Besuchern leicht, Sie zu erreichen und sich auf der Webseite zurechtzufinden.

## Das bedeutet für Sie in der Umsetzung.

Damit der Besucher jederzeit mit Ihnen Kontakt aufnehmen kann, zeigen Sie ihm, wer für was der richtige Ansprechpartner ist und unter welcher Telefonnummer oder E-Mail-Adresse er zu erreichen ist. Wann Ihre Öffnungszeiten sind und ob es Notrufnummern gibt.

Am besten Sie führen Ihr gesamtes Team mit Namen und Foto auf.

Damit der Kunde den Weg zu Ihnen sofort findet, fügen Sie neben der Adresse eine Wegbeschreibung ein. Mit dem Einbau eines Routenplaners punkten Sie!

Stellen Sie dem Besucher auch ein Kontaktformular zur Verfügung, damit er Ihnen schnell eine Nachricht zukommen lassen kann.

Achten Sie auf eine übersichtliche Menüführung, so dass für den Besucher keine unnötigen Suchzeiten entstehen und er jederzeit weiß wo er sich innerhalb Ihrer Webseite befindet.

Der Besucher Ihrer Webseite wird es Ihnen danken, wenn Sie zusätzlich auf eine lesbare Schriftfarbe am besten schwarz auf weiß und entsprechende Schriftgröße mind. 11px achten.

*Fazit:*

*„Geben Sie alle notwendigen Kontaktdaten sofort sichtbar an*

*Bauen Sie ein Kontaktformular und einen Routenplaner ein*

*Achten Sie auf eine verständliche Menüführung und eine lesbare Schrift“*



# Ansprechende Grafiken

Sorgen Sie für Aufmerksamkeit und Emotionen durch die Auswahl passender Bilder. Wichtig dabei ist, dass das Bild Ihre Aussage unterstützt und von hoher Qualität ist. Bauen Sie ruhig auf jeder Seite mindestens ein Bild ein, das lockert die Seite auf und die Besucher

## Das bedeutet für Sie in der Umsetzung.

Die Bilder müssen auch bei hoher Auflösung noch gestochen scharf sein.

Bilder für ein Banner oben auf der Seite sollten in der Größenordnung um ca. 1.500 Pixel in der Breite liegen.

Speichern Sie Ihre Bilder möglichst als jpg-Datei ab, denn die nehmen nicht so viel Speicherplatz wie eine png-Datei in Anspruch. Wenn Sie mit einem Bildbearbeitungsprogramm arbeiten, stellen Sie dabei die Qualität für jpg-Bilder auf hoch bzw. 60 % ein.

Dadurch halten Sie die Ladezeiten für Ihre Homepage gering. Das ist sehr wichtig, gerade wenn Ihre Webseite über Smartphones geladen wird. Zu hohe Ladezeiten sorgen für schnelle Absprungraten und genau das wollen Sie ja nicht.

*Fazit:*

*„Arbeiten Sie mit Bildern.*

*Bilder sollen Ihre Aussagen unterstützen, verstärken oder Emotionen wecken.*

*Achten Sie dabei auf gute Qualität.*

*Qualität schafft Vertrauen.“*



# Mobilfähige Webseite

Die Nutzung von mobilen Geräten wie Smartphones und Tablets wird immer beliebter. Bereits weit mehr als die Hälfte des aktuellen Internet-Verkehrs wird über diese Art Geräte abgewickelt. Und dies nicht nur unterwegs, auch zu Hause löst das Tablet den stationären PC im Arbeitszimmer immer mehr ab. Außerdem straft Google Webseiten ab, die nicht mobilfähig sind.

Deshalb ist es wichtig, dass Ihre Webseite auf jedem dieser Geräte gut lesbar ist, d.h. sich die Navigation, Seitenspalten und Texte, aber auch die Nutzung unterschiedlicher Eingabemethoden von Maus (klicken, überfahren) oder Touchscreen entsprechend anpassen.

## Das bedeutet für Sie in der Umsetzung.

Prüfen Sie ob Ihre Seite mobilfähig ist:

Unter dieser Webseite können Sie es testen: <https://www.google.com/webmasters/tools/mobile-friendly>

Oder fordern Sie jetzt Ihren kostenfreien [Mobil-Check](#) bei uns an.

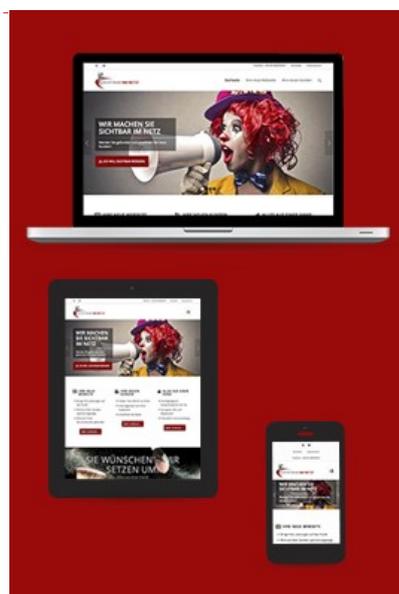
Sie wollen noch mehr über mobile Webseiten wissen, dann fordern Sie Ihre kostenlose Checkliste: [„10 Punkte die Sie über verkaufstarke mobile Webseiten kennen sollten.“](#) bei uns an.

In diesem [Artikel](#) erfahren Sie 3 Möglichkeiten wie Sie Ihre Webseite mobilfähig machen.

*Fazit:*

*„Machen Sie Ihre Seite mobilfähig.*

*Die Mobilfähigkeit Ihrer Webseite entscheidet mit über Ihren Erfolg.“*



# Vertrauensaufbau

Bauen Sie Vertrauen zu Ihren Besuchern auf. Der erste Kontakt findet meist über das Netz und hier sehr häufig über Ihre Webseite statt. Geben Sie Ihren Besuchern das Gefühl richtig bei Ihnen zu sein.

## Das bedeutet für Sie in der Umsetzung.

Berücksichtigen Sie die 4 bereits genannten Empfehlungen.

Referenzen sind der beste Vertrauensbeweis. Lassen Sie Ihre Kunden über Sie sprechen, denn es geht nichts über eine persönliche Empfehlung.

Stellen Sie Ihre Unternehmen und Ihr Team vor, gerne mit ansprechenden Bildern.

Lassen Sie Ihre Webseitentexte gegenlesen, damit Sie Tippfehler vermeiden.

*Fazit:*

*„Sorgen Sie für Klarheit, ansprechende Grafiken, Nutzerfreundlichkeit, eine mobilfähige Webseite und Referenzen.“*



## 5 Tipps wie Sie Ihre Webseite kunden- freundlich gestalten

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg  
bei der Umsetzung und jeder-  
zeit eine gute Kommunikation  
mit Ihren Kunden.

Ihr Team von

Sichtbar-im-netz

Sonja Welzel und Kai Morasch



Sonja Welzel / Kai Morasch  
Lindenring 117  
82024 Taufkirchen

[info@sichtbar-im-netz.de](mailto:info@sichtbar-im-netz.de)

[www.sichtbar-im-netz.de](http://www.sichtbar-im-netz.de)

[Facebook](#)

[Twitter](#)